

Blumenthal ist bunt

Kulturfestival „Auswärtsspiel“ lässt Stadtteil aufleben

Blumenthal – Ein halbes Jahr lang waren die Mitstreiter des Bremer Theaters und ihre Kooperationspartner wie AWO, Quartier e. V., Flüchtlingsinitiativen, Förderverein der Bürgerstiftung Blumenthal oder Schulen ständig vor Ort – dann war es endlich so weit. Unter dem Titel „Auswärtsspiel: Blumenthal“ findet an den ersten beiden Juni-Wochenenden ein besonderes Festival statt.

Sechs Tage lang wird Blumenthal bespielt und mit neuem Leben gefüllt. Und zwar insbesondere dort, wo sonst Leerstand herrscht. „Ich habe vor einem Jahr an der Rathaustür geklingelt, da waren nur noch zwei Räume ‚bewohnt‘“, erinnert sich Festivalleiterin Natalie Driemeyer. „Ich habe gedacht – Wahnsinn, was man da alles schaffen kann!“ Und sie hat es mit einem großen Team geschafft.

Gemeinsam wurden die Leerstellen und Leerstände mit Visionen gefüllt und städtisch-kreative Labore kreiert, wobei das leerstehende Ortsamt zum Festivalzentrum umfunktioniert wurde. Inszenierte Walks, fünf verschiedene Routen gibt es, führen an verborgene Orte, die die Geschichten der Blumenthaler in sich tragen. Alternative Lebensmodelle werden durchgespielt, Theaterproduktionen an außergewöhnlichen Orten gezeigt und der Marktplatz als Treffpunkt wiederbelebt. „Es macht Freude, den Enthusiasmus zu sehen“, gab Ortsamtsleiter Peter Nowack als bekennender Fan des Festivals an. Er hoffe, dass Blumenthal dadurch so gestärkt werde, dass die Menschen sagen: „Das ist der schönste Stadtteil Bremens!“

Außerdem ist noch bis einschließlich 12. Juni die „temporäre Blumenbank“ in der

Kapitän-Dallmann-Straße 3 geöffnet. Unter der Fragestellung „Wie wollen wir leben und arbeiten“ wird dort die Utopie aufgebaut, dass jede Arbeit gleich bewertet wird. Man kann dort verschiedene karikative Arbeiten annehmen, die das Miteinander fördern. Entlohnt wird man mit der alternativen Währung Blumentaler, die allen die aktive Teilnahme am Festival ermöglichen soll. Für 15 Minuten Einsatz gibt es 500 Blumentaler, die sich wiederum zum Beispiel in Kaffee oder Eis eintauschen lassen. Das Festival „Auswärtsspiel Blumenthal“ findet am 10., 11. und 12. Juni noch einmal mit zahlreichen Aktionen statt. Jeweils ab 18 Uhr kann man auf dem Marktplatz gemeinsam essen.

Den kompletten Spielplan findet man unter www.theaterbremen.de/auswaertsspiel.

RDR



Für 15 Minuten gemeinnützige Arbeit zahlt die Blumenbank 500 Blumenthaler aus. Wer sich 90 Minuten engagiert, kann sich von seinen Blumenthalern eine Karte für eine Theateraufführung leisten. Anne Angendorf von der ZwischenZeitZentrale erklärt das Prinzip gern vor Ort.

FOTO: RDR